



TIROLER
JÄGERVERBAND

iKB **INNS'**
BRUCK

11. TAG DES WILDES

SAMSTAG, 10.10.2026

11:00 - 18:00 UHR

**BEIM GOLDENEN DACHL
IN INNSBRUCK**

Wenn Wildtiere und Natur,
Stadt und Menschen sich begegnen.



tagdeswildes.at



HERZLICH WILLKOMMEN BEIM 11. TAG DES WILDES



MEHR ALS EIN JAHRZEHT IM ZEICHEN VON WILD, WALD UND WISSEN.

Der Tag des Wildes bringt auch heuer wieder Tradition, Fachwissen und die Begeisterung für unsere heimische Tier- und Pflanzenwelt mitten in die Innsbrucker Altstadt. Im Mittelpunkt stehen die Jagdkultur, ein verantwortungsvoller Umgang mit der Natur und der Genuss regionaler Spezialitäten.

Freuen Sie sich auf Live-Musik, ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm, spannende Mitmachstationen für Kinder, besondere Verkaufsstände und natürlich auf feinste Wildköstlichkeiten aus der Region. Der 11. Tag des Wildes verspricht einen vielseitigen Tag für die ganze Familie – mit Information, Begegnung und Genuss rund um Jagd, Wild und Natur.

**Schön, dass Sie da sind. Lassen Sie uns diesen
11. Tag des Wildes unter dem Goldenen Dach
gemeinsam feiern. Viel Vergnügen!**

Der Tag des Wildes bringt Jung und Alt zusammen, um Wissen zu teilen, Einblicke zu geben und um den respektvollen Umgang mit Wild und Wald erlebbar zu machen. Das vielfältige Programm will nicht nur unterhalten, sondern auch informieren und begeistern. Danke, dass Sie diesen Tag mit uns verbringen!



JOSEF GEISLER Landeshauptmann-Stellvertreter

Der Tag des Wildes macht die Vielfalt unserer heimischen Tierwelt und die Arbeit der Jägerschaft mitten in Innsbruck erlebbar. Es ist eine gute Gelegenheit, mit den Menschen ins Gespräch zu kommen und zu zeigen, welchen Beitrag die Jagd für unseren Lebensraum leistet. Danke an die Innsbrucker Jägerschaft für ihr Engagement und dafür, dass sie ihre Arbeit und ihr Wissen mit den Besucherinnen und Besuchern teilt.



JOHANNES ANZENGRUBER Bürgermeister

Über 70 Prozent des Innsbrucker Stadtgebiets sind Naturraum, mehr als 40 Prozent Wald. Er schützt vor Naturgefahren, bietet Tieren Lebensraum und uns Menschen Erholung. Die Jagd trägt wesentlich zu einem guten Miteinander und zum ökologischen Gleichgewicht bei. Der 11. Tag des Wildes macht diese Zusammenhänge mitten in der Stadt erlebbar und zeigt den Stellenwert gelebter Jagdkultur in Tirol.



ANTON LARCHER Landesjägermeister

Wenn sich die Innsbrucker Altstadt rund um das Goldene Dachl einen Tag lang dem Wild, der Jagd und unserer Natur widmet, ist wieder Tag des Wildes. Die Jagd gehört zu Tirol: Sie ist tief in unserer Geschichte verwurzelt und trägt Verantwortung für Wild, Lebensräume und ein gutes Miteinander. Der Tag des Wildes zeigt mitten in der Stadt, was Jagd heute bedeutet – und schafft Raum für Begegnung, Fragen und Austausch.



FRANZ XAVER GRUBER Bezirksjägermeister

Auch heuer bringt der Tag des Wildes die Welt des Wildes und der Jäger:innen mitten in die Altstadt. Halali und Hund, Kinderwald und Kulinarik, Marktstände und Musik, Technik und Tradition runden das umfassende Programm ab. Die Kombination aus ernsthaften Anliegen für die Natur und gleichzeitig Kultur und Lebensfreude machen diese Veranstaltung so einzigartig. Wir freuen uns auf Sie. Willkommen und Waidmannsheil!



SPEISEN & GETRÄNKE

Am Tag des Wildes
bewirtet Sie die:

**STADTSCHÜTZENKOMPANIE
ST. NIKOLAUS - MARIAHILF**

**Auf einen genussvollen
Tag des Wildes!**

GETRÄNKE ZUM TAG DES WILDES

ALKOHOLFREIE GETRÄNKE

Sodawasser 0,3 l
Sodawasser 0,5 l
Hollersirup gespritzt 0,3 l
Hollersirup gespritzt 0,5 l
Apfelsaft gespritzt 0,3 l
Apfelsaft gespritzt 0,5 l

BIER

Zipfer Märzen 0,3 l
Zipfer Märzen 0,5 l
Weizen Weihenstephaner 0,3 l
Weizen Weihenstephaner 0,5 l
Weizen Weihenstephaner 0,3 l
alkoholfrei

WEIN

Grüner Veltliner 1/4 l
Zweigelt 1/4 l

SPRITZIGES

Weißer Spritzer 1/4 l
Roter Spritzer 1/4 l

Wein kann Sulfite enthalten, O

SPEISEN

ZUM TAG DES WILDES

WILDSPEZIALITÄTEN

Hirschgulasch EUR 17,90
 vom heimischen Wild
 mit Preiselbeeren
 und hausgemachtem Knödel
 A, C, G, L, M, O

Wildschweinragout EUR 17,90
 vom heimischen Wild
 mit Preiselbeeren
 und hausgemachten Spätzle
 A, C, G, L, M, O

VEGETARISCH

Pfifferlinggulasch EUR 16,90
 mit Pfifferlingen aus der Region
 und hausgemachtem Knödel
 A, C, G

A = Glutenhaltiges Getreide, B = Krebstiere, C = Ei, D = Fisch,
 F = Soja, G = Milch oder Laktose, H = Schalenfrüchte, L = Sellerie,
 M = Senf, N = Sesam, O = Sulfite, P = Lupinen, R = Weichtiere

Für Speisen und Getränke gelten Inklusivpreise.

PROGRAMM

11:00 UHR

STUBAIER JAGDHORNKLANG

Festliche Eröffnung des 11. Tags des Wildes durch den Stubai Jägerschützenverein.

11:30 UHR

ERÖFFNUNG

Grußworte der Ehrengäste: Bezirksjägermeister Franz Xaver Gruber, Landesjägermeister Anton Larcher, Bürgermeister von Innsbruck Johannes Anzengruber und LH-Stv. Josef Geisler.

12:00 UHR

TRACHTENVEREIN SENSELER VOLDERS

Tradition, Tanz und echte Gemeinschaft: Der Trachtenverein Senseler Volders präsentiert ein Stück gelebte Kultur.

12:30 UHR

JAGDHUNDE-VORFÜHRUNG

Jagdhunde und ihre Besitzer:innen präsentieren sich live auf der Bühne – vom kleinen Erdhund bis zum großen Vorstehhund. Dabei erfahren Sie Wissenswertes über Aussehen, Charakter und die besonderen Fähigkeiten der verschiedenen Rassen.



Zwischen den Hauptprogrammpunkten sorgt die HÖTTINGER TANZLMUSIG für die richtige Stimmung. Volkstümlicher Charme und lebendige Tradition sorgen für ausgelassene und gemütliche Atmosphäre.

13:30 UHR**TIROLER JAGDHORNBLÄSER**

Die Tiroler Jagdhornbläser pflegen das musikalische Brauchtum und die Jagdkultur in Tirol.

15:00 UHR**TRACHTENVEREIN
D'BURGSTODLER HÖTTING**

Die Kinder- und Jugendgruppe des Trachtenvereins D'Burgstodler Hötting zeigt ihr besonderes Können.

15:30 UHR**HUBERTUSBLÄSER TIROL**

Traditionelle Klänge und feierliche Stimmung mit den Jagdhornklängen der Hubertusbläser Tirol.

16:30 UHR**TRACHTENVEREIN
NORDKETTLER RUM**

Erleben Sie, wie Musik und Bewegung seit Generationen Menschen verbinden und für gute Laune sorgen.

17:00 UHR**VERABSCHIEDUNG**

Wir sagen langsam „Auf Wiedersehen!“
Bis 18 Uhr klingt der 11. Tag des Wildes gemütlich aus: mit Musik, Speis und Trank und guter Unterhaltung. Vielen Dank fürs Kommen!

MUSIK UND TANZ

TIROLER KLÄNGE UND SCHWUNGVOLLE MOMENTE

Auch beim 11. Tag des Wildes dürfen traditionelle Klänge, schwungvolle Tänze und beste Unterhaltung nicht fehlen. Für musikalische Vielfalt und eindrucksvolle Darbietungen sorgen heuer folgende Gruppen:

DER STUBAIER JAGDHORNKLANG

DIE HUBERTUSBLÄSER TIROL

DIE TIROLER JAGDHORNBLÄSER

DER TIROLER LANDESTRACHTENVERBAND

DIE HÖTTINGER TANZLMUSIG



Freuen Sie sich auf mitreißende Musik, gelebte Tradition und schwungvolle Auftritte, die für besondere Stimmung sorgen und den Tag des Wildes musikalisch begleiten.

BÜHNE FREI FÜR DIE JAGDHUNDE

STARKE PARTNER DER JAGD

9

Wenn jagdliche Tradition, Können und perfekte Zusammenarbeit auf vier Pfoten zusammentreffen, wird es spannend: Bei der großen Hundestaffel-Vorführung des Tiroler Jägerverbandes präsentieren sich alle 12 in Tirol geförderten Jagdhunderassen live - vom ausdauernden Schweißhund bis zum temperamentvollen Jagdterrier.



Von jeder Rasse sind mindestens zwei Hunde mit dabei und zeigen eindrucksvoll, wie vielfältig die Aufgaben von Jagdhunden sind. Unter der Leitung von Hans Peter Haas, Obmann der Tiroler Jagdhundevereine, erfahren die Besucher:innen Wissenswertes über ihre besonderen Fähigkeiten - von Spur- und Fährtenlaut über Wildschärfe bis hin zur Wasserarbeit.

Die Vorführung vermittelt einen spannenden Eindruck von Ausbildung und Training, von der langen Jagdhundetradition in Tirol und vor allem vom besonderen Zusammenspiel zwischen Jäger:innen und ihren Hunden. Ein Highlight für Hundefans und alle Neugierigen.

KINDERWALD EFEUHOF NATURERLEBNIS FÜR KINDER



Birgit und Andrea vom Kreativbüro EfeuhoF laden alle Kinder von 4 bis 14 Jahren zu einem abwechslungsreichen Mitmachprogramm ein.

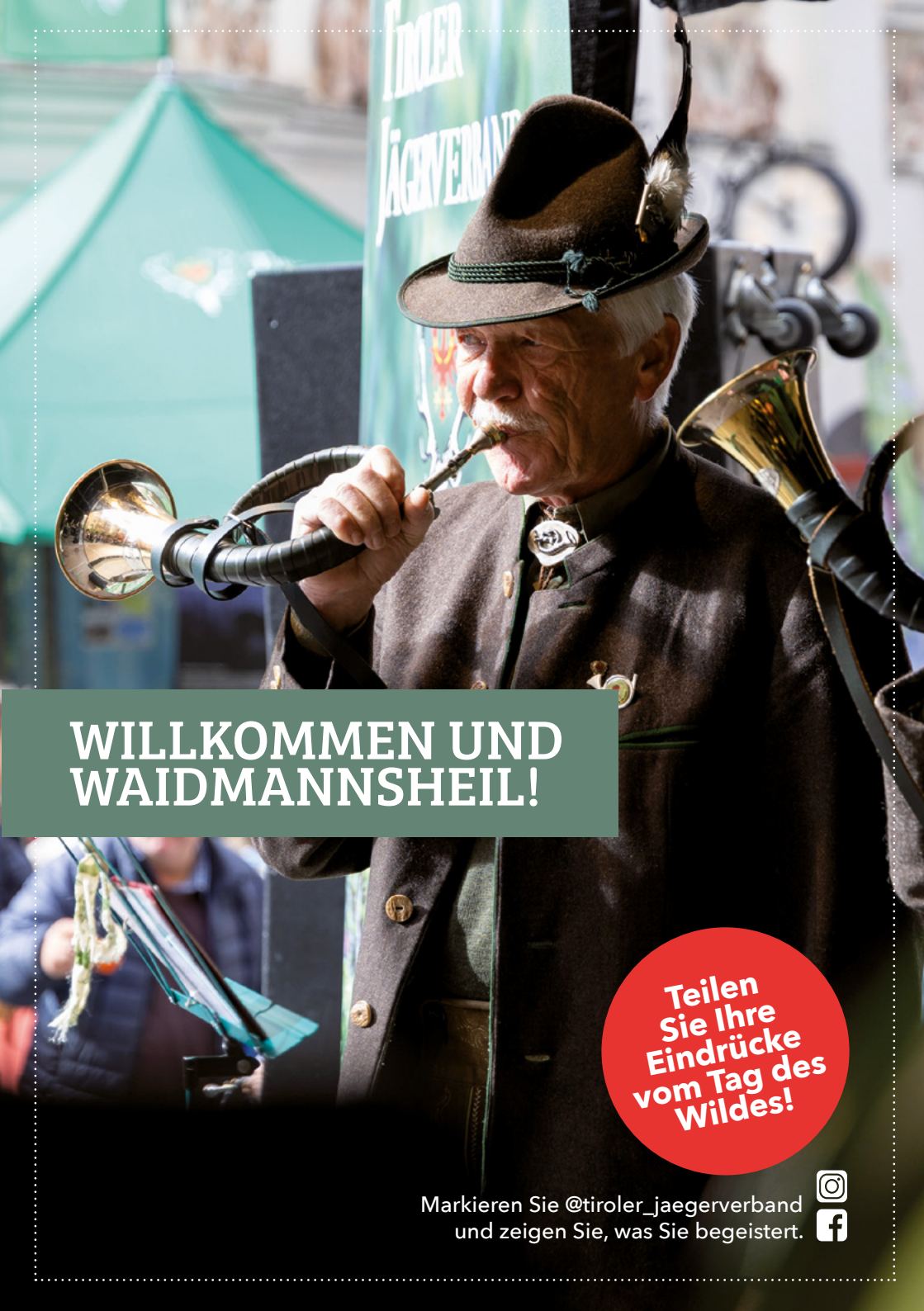
Im Kinderwald können die jungen Naturfans kreativ sein, Spannendes über unsere heimischen Wildtiere erfahren und eigene kleine Kunstwerke gestalten. Es gibt verschiedene Bastelstationen, Buttons zum Selbermachen, ein Wildtier-Quiz, Kinderzeitungen zum Mitnehmen und eine coole Kindertombola, bei der jedes Los gewinnt!



Der
KINDERWALD

steckt voller Ideen rund
um den Wald und unsere
Wildtiere. Kommt vorbei
und macht mit –
wir freuen uns auf euch!

www.efeuhoF.at

A close-up photograph of an elderly man with a white mustache, wearing a traditional brown felt hat with a feather and a dark brown jacket with gold buttons. He is playing a large, polished brass horn. In the background, a green tent and a sign with the text 'TIROLER JÄGERVERBAND' are visible.

**WILLKOMMEN UND
WAIDMANNSSHEIL!**

**Teilen
Sie Ihre
Eindrücke
vom Tag des
Wildes!**

Markieren Sie @tiroler_jaegerverband
und zeigen Sie, was Sie begeistert.



DEFENDER

Autowelt Innsbruck



Denzel & Unterberger GmbH & Co. KG

Griesauweg 28, 6020 Innsbruck, Tel.: +43 512 3323 0

info@denzel-unterberger.cc, www.unterberger.cc

Defender 110 OCTA 26MY: Kraftstoffverbrauch (kombiniert): 13,8-13,0 l/100 km, CO₂ Emissionen (kombiniert): 313-294 g/km, nach WLTP. Weitere Informationen unter www.autoverbrauch.at.
Symbolfoto.

NDER





WILD, WALD UND WIR

**WARUM JAGD IN TIROL MEHR
BEDEUTET ALS TRADITION**

WENN SICH LEBENSÄRÄUME VERÄNDERN

Tirols Wildtiere leben in einer Landschaft, die sich laufend verändert. Wärmere Temperaturen, schneearme Winter, längere Trockenphasen und neue Vegetationszeiten wirken sich auf Wald, Almflächen und alpine Lebensräume aus. Für Reh, Gams, Rotwild, Raufußhühner und viele andere Arten bedeutet das: Nahrung, Rückzugsräume und gewohnte Jahresrhythmen verändern sich. Jägerinnen und Jäger beobachten diese Entwicklungen direkt im Revier. Sie sehen, wo Wild ausweicht, wo Lebensräume unter Druck geraten und wo Schutzmaßnahmen notwendig werden. **Damit leisten sie einen wichtigen Beitrag zum besseren Verständnis unserer heimischen Wildtiere.**

WILDTIERE BRAUCHEN RUHE

Die Tiroler Berge sind für viele Menschen ein Ort der Erholung. Wandern, Radfahren, Skitouren, Schneeschuhwandern oder Spaziergänge mit dem Hund gehören für viele selbstverständlich dazu. Für Wildtiere sind dieselben Räume aber kein Freizeitgebiet, sondern ihr Zuhause. Gerade in der Dämmerung, im Winter oder während der Aufzuchtzeit reagieren Wildtiere besonders empfindlich auf Störungen. Wer auf markierten Wegen bleibt, Hunde an der Leine führt und Ruhezeiten respektiert, hilft aktiv mit, Wildtiere zu schützen. Rücksicht in der Natur beginnt oft mit kleinen Entscheidungen.

GEMEINSAM IM LEBENSRAUM NATUR

Wald und Berg sind Lebensraum, Arbeitsplatz und Erholungsraum zugleich. Hier treffen die Interessen von Wildtieren, Forstwirtschaft, Landwirtschaft, Jagd, Tourismus, Sport und Freizeit aufeinander. **Damit dieses Miteinander gelingt, braucht es Wissen, Respekt und klare Spielregeln.**

Die Jagd versucht dabei eine vermittelnde Rolle einzunehmen. Jäger und Jägerinnen kennen die Lebensräume, beobachtet Wildbestände und trägt dazu bei, dass Natur genutzt werden kann, ohne ihre Grundlagen zu gefährden. Der Tag des Wildes möchte genau dieses Verständnis stärken: Natur gehört uns nicht allein – wir teilen sie mit vielen anderen Lebewesen.

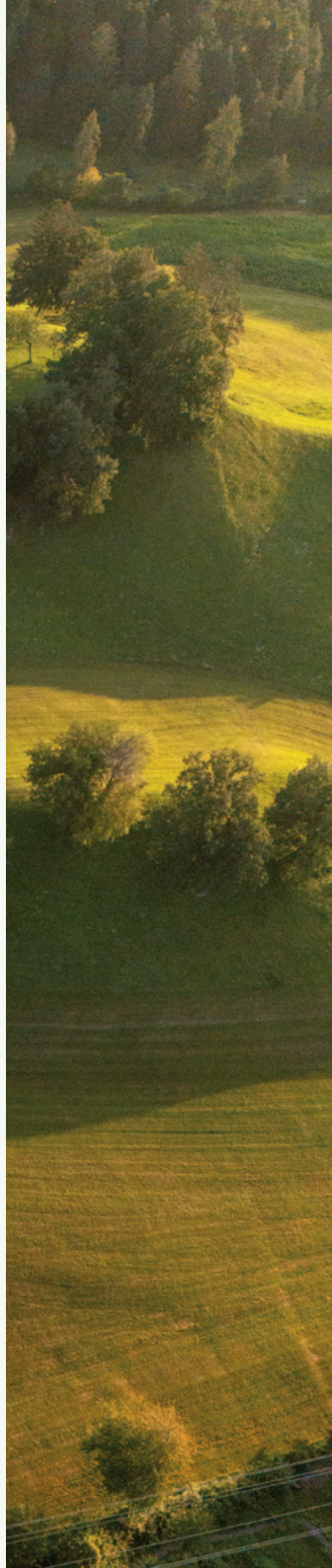
WARUM DER WALD SCHUTZ BRAUCHT

Der Wald ist in Tirol weit mehr als eine schöne Kulisse. Er schützt Siedlungen, Straßen und Täler vor Lawinen, Steinschlag, Muren und Erosion und bietet zugleich Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten. Damit er diese Funktionen langfristig erfüllen kann, braucht es stabile, standortgerechte Waldbestände. Wild gehört dabei zum Wald, und Verbiss ist ein natürlicher Teil dieses Lebensraumes. Entscheidend ist, dass sich wichtige Baumarten ausreichend verjüngen können. **Forstwirtschaft und Jagd tragen gemeinsam dazu bei, ein tragfähiges Miteinander von Wald, Wild und Mensch zu sichern.**

JAGD IST BEOBACHTUNG

Viele denken bei Jagd zuerst an den Abschuss. Tatsächlich beginnt Jagd aber viel früher: mit genauem Hinschauen, Zuhören, Spurenlesen und Verstehen. Wer jagt, verbringt viel Zeit im Revier und nimmt Veränderungen in der Natur oft sehr früh wahr.

Welche Wildarten sind wo unterwegs? Wie entwickelt sich der Nachwuchs? Gibt es Krankheiten, Störungen oder Veränderungen im Lebensraum? Diese Beobachtungen sind eine wichtige Grundlage für verantwortungsvolle Entscheidungen. Jagd bedeutet deshalb auch: Natur aufmerksam begleiten.



JUNGE WILDTIERE SCHÜTZEN



Frühjahr und Frühsommer sind für viele Wildtiere eine wichtige Zeit der Jungenaufzucht. Rehkitze liegen gut versteckt im hohen Gras, Jungvögel bleiben am Boden, kleine Hasen ducken sich in Mulden. Was für uns oft verlassen aussieht, ist in Wirklichkeit Teil einer natürlichen Überlebensstrategie.

Bei der Mahd kann diese natürliche Überlebensstrategie für Rehkitze jedoch gefährlich werden. Viele Jägerinnen und Jäger engagieren sich deshalb in der Rehkitzrettung und helfen, die Tiere rechtzeitig aufzuspuern und in Sicherheit zu bringen.

Wer junge Wildtiere findet, sollte sie nicht berühren und nicht mitnehmen. Meist ist das Muttertier in der Nähe und kehrt zurück, sobald wieder Ruhe eingekehrt ist. Abstand halten, Hunde anleinen und im Zweifel Fachleute verständigen – so hilft man richtig.

DER HUND IM REVIER



Hunde sind treue Begleiter – auch in der Natur. Für Wildtiere können freilaufende Hunde aber großen Stress bedeuten, selbst wenn sie nicht jagen oder beißen. Schon das Hetzen, Aufscheuchen oder Verfolgen kostet Wildtiere wertvolle Energie.

Besonders im Winter sowie während der Setz- und Brutzeit kann ein zusätzlicher Energieverlust Wildtiere stark belasten. Wer seinen Hund an der Leine führt, schützt Wildtiere und vermeidet Konflikte. Verantwortungsvoller Umgang mit Hunden ist ein einfacher, aber wirkungsvoller Beitrag zum Natur- und Tierschutz.

WILDBRET: REGIONALER GENUSS MIT VERANTWORTUNG



Wildfleisch ist ein hochwertiges Lebensmittel aus der Region. Es stammt von Tieren, die in freier Natur leben, sich natürlich ernähren und Teil unserer heimischen Landschaft sind. Kurze Wege, bewusste Verwertung und hohe Qualität machen Wildbret zu einem besonderen Genuss.

Gleichzeitig steht Wildbret für einen respektvollen Umgang mit Natur und Tier. Wer Wild genießt, lernt auch die Verbindung zwischen Lebensraum, Jagd und Ernährung besser kennen. Am Tag des Wildes wird diese Verbindung erlebbar: vom Revier bis auf den Teller.



JAGD ZWISCHEN TRADITION UND ZUKUNFT

Jagd hat in Tirol eine lange Geschichte. Sie ist verbunden mit Brauchtum, Handwerk, Musik, Sprache und regionaler Kultur. Gleichzeitig steht die Jagd heute vor neuen Aufgaben: Klimawandel, Freizeitdruck, Lebensraumverlust und gesellschaftliche Erwartungen verändern ihren Rahmen.

Moderne Jagd bedeutet deshalb, Tradition verantwortungsvoll weiterzuentwickeln. Sie verbindet Erfahrung mit Wissen, Brauchtum mit Naturschutz und regionale Verwurzelung mit zeitgemäßem Wildtiermanagement. Genau darin liegt ihre Bedeutung für die Zukunft.

WISSEN SCHAFFT VERSTÄNDNIS

Viele Fragen rund um die Jagd entstehen, weil man ihre Aufgaben im Alltag kaum sieht. Warum wird Wild reguliert? Was bedeutet Wildruhe? Welche Rolle spielen Jagdhunde? Und was hat Jagd mit Wald, Landwirtschaft und Naturschutz zu tun?

Der Tag des Wildes lädt dazu ein, Antworten aus erster Hand zu bekommen. Im Gespräch mit Jägerinnen und Jägern wird sichtbar, wie vielfältig ihre Aufgaben sind – und warum Wissen der beste Weg zu mehr Verständnis ist.



Du suchst Erfrischung, wir liefern das Wasser.

Jeden Tag ein gutes Team.

Mehr zum Innsbrucker Wasser:
www.ikb.at/wasser





**VIelfalt,
Wissen,
Handwerk
und
Genuss!**

**Zahlreiche
Ausstellerinnen
und Aussteller
bereichern auch
heuer den 11.
Tag des Wildes
und machen
ihn zu einem
besonderen
Erlebnis.**

Freuen Sie sich auf spannende Einblicke, traditionelles Können, besondere Produkte und kulinarische Spezialitäten rund um Jagd, Natur und Tiroler Brauchtum. Waidmannsheil!

TJV – DER TIROLER JÄGERVERBAND

NATUR HAUTNAH



Der Tiroler Jägerverband lädt Sie am 11. Tag des Wildes dazu ein, Wild, Jagd und Natur hautnah zu erleben.

Im großen Zelt erwarten Sie spannende Informationen und Wissenswertes über die Jagdausbildung in Tirol, aktuelle Themen – von Naturschutz bis zu Wildtieren – sowie vielseitige Broschüren zum Entdecken und Mitnehmen. Spüren Sie, wie Verantwortung und Naturverbundenheit die Jagd prägen. www.tjv.at



TIROLER JAGDAUFSEHERVERBAND

FÜR WILD, NATUR UND LEBENSRAUM

Starke Vertretung für verantwortungsvollen Jagdschutz

Der Tiroler Jagdaufseherverband (TJAV) vertritt seit 1977 die Interessen der Tiroler Jagdaufseher und zählt heute rund 1.400 Mitglieder. Jagdaufseher leisten einen wichtigen Beitrag zum Schutz von Wild, Natur und Lebensräumen, überwachen jagdrechtliche Vorschriften und unterstützen Forschung und Monitoring. Der TJAV stärkt seine Mitglieder



fachlich und rechtlich und setzt auf Information und Dialog, um Verständnis und Wertschätzung für ihre verantwortungsvolle Arbeit zu fördern.



www.tjav.at

TIROLER JÄGERINNEN

HEIMISCHE WILDTIERE ENTDECKEN NATUR ANSCHAULICH UND ERLEBBAR MACHEN



21

Mit viel Herz und Begeisterung vermitteln die Jägerinnen aus dem Bezirk Kufstein Wissenswertes über unsere heimische Wild- und Naturwelt.

Mit dem Anhänger des Tiroler Jägerverbandes und zahlreichen Tierpräparaten wird Natur unmittelbar erlebbar: vom Fuchs und Dachs über Reh, Rotwild, Gams und Steinbock bis hin zu Biber und Schneehase. Kindgerecht erklären sie Lebensräume, Besonderheiten



und spannende Fragen rund um unsere Wildtiere und fördern so Wissen, Respekt und Freude an der Natur.

www.tjv.at/tiroler-jaegerverband/jaegerinnen

TIROLER JAGDSCHUTZVEREIN 1875

TRADITION. VERANTWORTUNG. LEIDENSCHAFT



1875 gegründet, ist der Tiroler Jagdschutzverein einer der ältesten und traditionsreichsten Jagdschutzvereine in Österreich.

Mit seinen Vertretungen in allen Tiroler Bezirken engagiert sich der Verein für eine nachhaltige und weidgerechte Jagd.

Er setzt sich die Förderung des jagdlichen Brauchtums, die Aus- und Weiterbildung von Jäger:innen, die



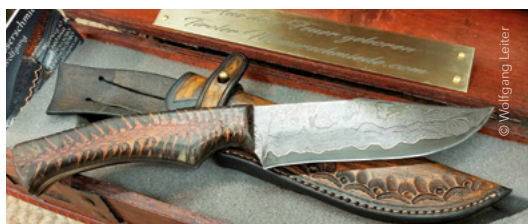
Unterstützung des Wildschutzes und die Organisation von Veranstaltungen und Fortbildungen zum Ziel. Der Tiroler Jagdschutzverein versteht sich als Nahtstelle zwischen Tradition und Moderne, zwischen Jagd und Naturschutz.

www.tiroler-jagdschutzverein.at

22 MESSERSCHMIEDE WOLFGANG LEITER HANDWERK MIT FEUER UND HERZBLUT

In der Schmiedemanufaktur von Wolfgang Leiter entstehen Unikate, die mehr sind als Werkzeuge. Der Messerschmied stellt Begleiter fürs Leben her.

Mit großer Leidenschaft schmiedet er hochwertige Klingen – vorzugsweise aus Damaststahl. Das Angebot reicht von Jagd-, Outdoor- und Küchenmessern bis zu Dolchen, Schwertern und Sonderanfertigungen. Neben den scharfen Klingen fertigt der Tiroler auch Ehe- und Verlobungsringe aus Damast. Ein Symbol für echte Beständigkeit.



www.tirolermesserschmiede.com

FEDERKIELSTICKEREI SEIRINGER JAHRHUNDERTALTES HANDWERK

Nur vier Federkielstickereien sind in Tirol verblieben – eine davon in Faggen im Oberen Gericht. Dort schafft Familie Seiringer aus fein gespaltenen Pfauenfedern und in sorgfältiger Handarbeit kunstvolle Einzelstücke.

Das traditionsreiche Handwerk blickt auf eine Geschichte zurück, die bis ins 18. Jahrhundert reicht. Benjamin Seiringer führt die gleichnamige Federkielstickerei in Faggen gemeinsam mit seiner Schwester Melanie Ott. Auch Vater Helmuth hilft noch mit. In einer komplett bestickten



www.federkielstickerei-seiringer.at

Bauchbinde stecken teilweise mehr als 100 Stunden Arbeit.



WACHHOF LASERGRAVUREN

GESCHENKIDEEN MIT PERSÖNLICHER NOTE



Individuelle Gravuren mit persönlicher Note! Bei Wachhof Lasergravuren entstehen seit 2021 hochwertige und individuelle Unikate aus Holz, Glas, Schiefer, Leder und weiteren Materialien.

Mit viel Liebe zum Detail werden persönliche Ideen präzise umgesetzt – von besonderen Geschenken und Dekorationen bis hin zu Firmen- und Vereinslogos oder personalisierten Schriftzügen. So wird aus



© Wachhof

jedem Stück etwas Einzigartiges, das Persönlichkeit zeigt und lange Freude bereitet.

www.wachhof-lasergravuren.com

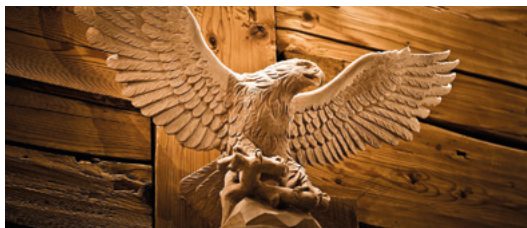
HOLZSCHNITZEREI LORENZ

SCHNITZKUNST AUS DEM LECHTAL

www.handaufsholz.com

In der Holzschnitzerei Lorenz in Steeg im Tiroler Lechtal verbindet sich traditionelles Handwerk mit zeitgemäßer Gestaltung.

Mit viel Erfahrung, Feingefühl und Liebe zum Detail entstehen aus Holz individuelle Werke mit bleibendem Wert. Das vielfältige Sortiment reicht von religiösen Schnitzereien und Weihnachtskrippen über Holzfiguren und Wandbilder bis hin zu besonderen Geschenken und Accessoires. Jedes Stück trägt die Handschrift eines traditionsreichen Tiroler Kunsthandwerks.



STEEG / LECHTAL
www.handaufsholz.com



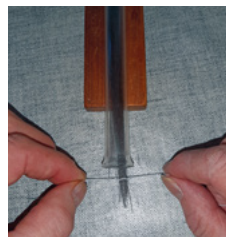
© Holzschnitzerei Lorenz

BARTBINDER HELMUT EDER

ECHTE GAMSBÄRTE AUS MEISTERHAND

Helmut Eder beherrscht die traditionelle Kunst des Gamsbartbindens auf höchstem Niveau.

Er ist seit mehr als 40 Jahren Berufsjäger in einem Gamswildrevier und beinahe ebenso lange als Gamsbartbinder tätig. Für seine kunstvollen Bärte verwendet er ausschließlich besonders schöne und hochwertige Gamshaare. Mit viel Erfahrung, Fingerspitzengefühl und einer ausgezeichneten Bindetechnik entstehen echte Unikate. Seine Arbeiten wurden bereits vielfach bei Ausstellungen und Gamsbart-Olympiaden ausgezeichnet und prämiert.



www.gamsbartbinder.at

DENZEL - UNTERBERGER

DIE EXKLUSIVE WELT VON LAND ROVER

Der Land Rover Defender steht für markantes Design, moderne Technik und außergewöhnliche Geländetauglichkeit.

Ob auf der Straße, im alpinen Gelände oder auf dem Weg ins Revier – er verbindet Robustheit, Komfort und Vielseitigkeit auf besondere Weise. Damit ist der Defender ein Fahrzeug für alle, die auch abseits befestigter Wege souverän unterwegs sein wollen und dabei Wert auf Qualität, Funktionalität und Charakter legen.



landrover-innsbruck.at

Autowelt Innsbruck



JAGD.TIROL - PRÄPARATOR AUS TARRENZ

Jagd.tirol
Präparator

25

TIERPRÄPARATION MIT PRÄZISION UND RESPEKT



Bernhard Kropf von jagd.tirol in Tarrenz bei Imst widmet sich mit Leidenschaft und Fachwissen der Kunst der Tierpräparation.

Mit großer Sorgfalt, handwerklichem Können und Respekt vor der Natur entstehen naturgetreue Präparate, die den besonderen Charakter jedes Tieres bewahren. Ob Trägerpräparat, Ganzpräparat oder individuelle Anfertigung – im Mittelpunkt stehen höchste Qualität, viel Liebe zum Detail und die bleibende Erinnerung an besondere Jagderlebnisse.

www.jagd.tirol

BLASER AUS PASSION FÜR DIE JAGD

Seit Jahrzehnten verbindet Blaser traditionelles Büchsenmacher-Handwerk mit Innovation und konsequenter Weiterentwicklung.

Aus der Leidenschaft für Jagd und Natur entstehen Jagdwaffen, Optik, Bekleidung und Munition, die speziell für die Anforderungen in der Praxis entwickelt werden. Präzision, Funktionalität und Liebe zum Detail prägen dabei jedes Produkt – mit dem Anspruch, Jägerinnen und Jäger zuverlässig in unterschiedlichsten Situationen zu begleiten.

www.blaser.de



SWAROVSKI OPTIK

FERNOPTIK MIT HÖCHSTER PRÄZISION



Seit 1949 entwickelt und fertigt SWAROVSKI OPTIK fernoptische Geräte, die weltweit für ihre Qualität geschätzt sind. Ferngläser, Teleskope, Zielfernrohre – sie alle verbinden höchste Präzision mit funktionalem und ansprechendem Design.

So können Sie die Natur in all ihren Facetten erleben. Nachhaltigkeit und Wertschätzung der Natur sind zentrale Bestandteile der Unternehmensphilosophie, daher engagiert sich SWAROVSKI OPTIK nicht nur für eine schonende Produktion, sondern auch in ausgewählten Naturschutzprojekten. Beim Tag des Wildes 2026 können Sie die hochwertigen Produkte selbst ausprobieren. www.swarovskioptik.com



© SWAROVSKI OPTIK



ASTRI – TRADITION, DIE PASST

IHR EXPELTE FÜR JAGDBEKLEIDUNG UND LANDHAUSMODE



Seit über 75 Jahren steht ASTRI in Ötztal Bahnhof für hochwertige Jagdbekleidung.

Das Familienunternehmen wird heute in dritter Generation geführt und verbindet Erfahrung mit modernen Materialien, funktionellen Schnitten und hoher Qualität. Neben der eigenen Kollektion bietet ASTRI stilvolle Landhausmode sowie ausgewählte Marken für Jagd und Freizeit. Auch Firmen und Vereine setzen



© Astri

auf individuelle Bekleidungslösungen aus dem Hause ASTRI.

www.astri.at

ALPENZOO INNSBRUCK

DIE ALPINE TIERWELT HAUTNAH

Am Fuße der Nordkette liegt der Alpenzoo Innsbruck auf rund 750 Metern Seehöhe.

Seit seiner Gründung 1962 bietet der Themenzoo die weltweit größte Sammlung von Tieren aus dem Alpenraum. Auf einer Fläche von rund 10 Hektar leben etwa 2.000 Tiere aus rund 150 Arten. Der Alpenzoo engagiert sich aktiv für Natur- und Artenschutz, Forschung und Bildung. Mit Projekten wie der Wiederansiedelung der Bartgeier, Steinböcke oder der Waldrappen leistet der Zoo einen bedeutenden Beitrag zum Erhalt alpiner Tierarten.

www.alpenzoo.at



27

EIN STÜCK ITALIEN AUS INNSBRUCK

SEIT ÜBER 25 JAHREN STEHT TOMASELLI IN INNSBRUCK FÜR HANDWERKLICH HERGESTELLTES EIS UND ITALIENISCHES LEBENSGEFÜHL.

In der Produktion am Baggersee entsteht täglich frisches Gelato aus hochwertigen Zutaten, frischen Früchten und Tiroler Milchprodukten.

Heute ist Tomaselli mit vier Eisdielen in und rund um Innsbruck vertreten. Seit 2025 gibt es das Eis zudem rund um die Uhr bei den „Automaselli“-Eisautomaten. Und weil für gutes Eis immer die richtige Jahreszeit ist, darf Tomaselli auch beim heutigen Tag des Wildes nicht fehlen. Zwischen herzhaften Wildspezialitäten und herbstlichen Genüssen sorgt ein



© Tomaselli

köstliches „Gelato Naturale“ für die perfekte süße Abwechslung.

gelateria-tomaselli.at

GELEBTE TRADITION IM HERZEN INNSBRUCKS

**DIE STADTSCHÜTZEN ST.
NIKOLAUS-MARIAHILF
STEHEN FÜR BRAUCHTUM,
KAMERADSCHAFT
UND ECHTE TIROLER
GASTLICHKEIT.**

Die Stadtschützenkompanie St. Nikolaus-Mariahilf zählt zu den traditionsreichsten und stärksten Schützenkompanien Innsbrucks.



Ihre historischen Wurzeln reichen bis ins Jahr 1363 zurück, 1971 wurde die Kompanie neu gegründet. Bis heute werden im Vereinsleben

Kameradschaft, Heimatverbundenheit und gelebtes Tiroler Brauchtum werden mit viel Engagement gepflegt. Der Zuständigkeitsbereich reicht von St. Nikolaus über die Innsbrucker Innenstadt bis zur Triumphpforte.

Am heutigen Tag des Wildes sorgen die Schützen unter der Leitung von Kommandant Klaus Rott für das leibliche Wohl der Besucher:innen. Mit herzhaften Wildspezialitäten und echter Tiroler Gastlichkeit tragen sie wesentlich zur geselligen Atmosphäre und zum besonderen Charakter dieses Festtages bei.



SCHNELLE KÜCHE: WILDE OFENKARTOFFELN

29

Für 2 Personen

Zubereitung

Die Kartoffeln gründlich waschen, mehrmals mit einer Gabel einstechen und im vorgeheizten Backofen bei etwa 220 °C rund eine Stunde garen. Gegen Ende mit etwas Olivenöl bestreichen und leicht salzen.

Währenddessen Schalotte fein hacken und Kirschtomaten klein schneiden. Die Speckwürfel in einer Pfanne knusprig anbraten, anschließend das Wildhackfleisch dazugeben und kräftig mitrösten. Schalotte



Zutaten

- 2 große festkochende Kartoffeln
- 200 g Wildhackfleisch
- 40 g Speckwürfel
- 1 kleine Schalotte
- 6-8 Kirschtomaten
- 100 g Sauerrahm oder Schmand
- ca. 50 g würziger Bergkäse
- 1 EL Butter
- 1 TL Wildgewürz
- 1-2 Zweige Thymian
- 1 EL gehackte Petersilie
- 1/2 Bund Schnittlauch
- Olivenöl
- Abrieb einer Bio-Zitrone
- Salz und Pfeffer

und Tomaten hinzufügen. Mit Wildgewürz, Thymian, Salz und Pfeffer abschmecken und zum Schluss die gehackte Petersilie unterheben.

Für den Dip Sauerrahm mit fein geschnittenem Schnittlauch und etwas Zitronenabrieb verrühren. Mit Salz und Pfeffer würzen.

Die fertigen Kartoffeln längs einschneiden, vorsichtig auseinanderdrücken und das Innere mit einer Gabel auflockern. Etwas Butter und geriebenen Bergkäse daraufgeben und kurz im Ofen überbacken.

Zum Schluss die Kartoffeln großzügig mit dem würzigen Wildhack füllen und mit dem frischen Schnittlauch-Zitronen-Dip servieren.

www.megasound.at

TON
LICHT
BÜHNEN
GROSSBILD



MEGASOUND

DER VERLEIH

Alexander Holzknicht e.U.
Hallerstraße 141 6020 Innsbruck

Tel.: +43 512 58 22 22
E-Mail: info@megasound.at



Herausgeber:

Tiroler Jägerverband,
Bezirksstelle Innsbruck-Stadt
Meinhardstraße 9
6020 Innsbruck

Fotos: Die Fotografen, David Sailer,
Tiroler Jägerverband, Höttinger
Tanzlmusig, iStock, KI generiert

Layout und Redaktion:
www.inpublic.at

Wichtige Hinweise:
Preis-, Satz- und Druckfehler sowie
Programmänderungen vorbehalten.

RÜCKBLICKE / EINDRÜCKE



**INNS'
BRUCK**
PATSCHER
KOFEL

Dein Moment am



Zirbenweg

Patscherkofel & Glungezer



patscherkofelbahn.at